

## Lukrativer als kotierte Aktien

# Auch Privatanleger können in Private Equity investieren

Vielleicht erinnern Sie sich noch an die guten alten Beteiligungsgesellschaften, die in der Schweiz in den 1990er Jahren populär wurden. Eigentlich handelt es sich um sinnvolle Anlagevehikel für illiquide Anlagen, also zum Beispiel nicht börsenkotierte Firmen. Denn klassische Anlagefonds, die täglich Anteile zurücknehmen müssen, können keine Firmen halten, deren Aktien nicht laufend handelbar sind. Sonst geraten sie womöglich in Liquiditätsengpässe.

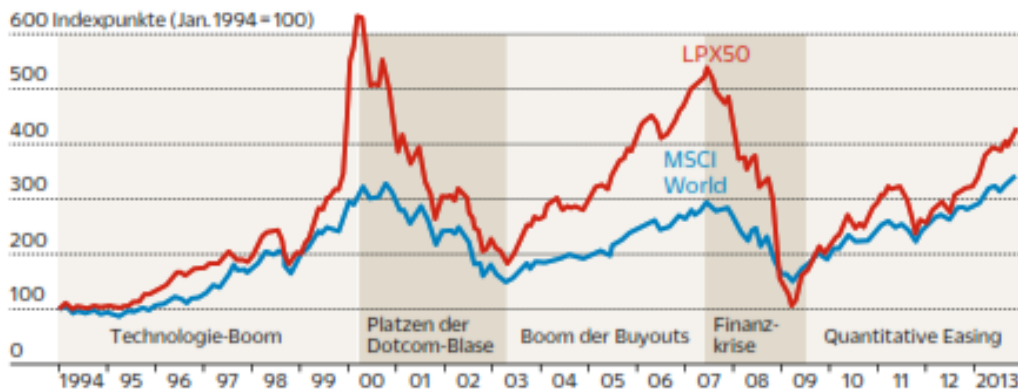
Bei einer Beteiligungsgesellschaft hat man als Anleger zwar Liquidität. Aber man gibt seine Aktien natürlich nicht dem Anbieter zurück, sondern verkauft sie einem anderen Investor. Unter Umständen geschieht dieser Verkauf mit einem Abschlag zum inneren Wert. Die Beteiligungsgesellschaften sind zumindest in der Schweiz ein Auslaufmodell. Die Überlebenden, wie zum Beispiel die Private Equity Holding, kaufen oft eigene Aktien zurück und

werden so immer kleiner. An ihre Stelle sind Private-Equity-Fonds getreten, die acht oder zehn Jahre lang Zeit haben, mit dem Geld ihrer Investoren zu arbeiten. Am Ende der Laufzeit stossen sie alle ihre Beteiligungen ab und zahlen das Geld zurück. Diese Fonds stehen nur institutionellen Investoren offen.

Doch in anderen Ländern gibt es sie noch, die börsenkotierten Private-Equity-Gesellschaften. Die Firma LPX hat einen Index kreiert mit weltweit fünfzig solchen Firmen, den LPX50. In diesen Index kann man investieren, weil Finanzanbieter wie Deutsche Bank, BNP Paribas oder Lyxor darauf ETF lanciert haben. Unter dem Brand PMG Fonds bietet LPX auch einen eigenen, aktiv verwalteten Fonds an, der in börsengehandelte Private-Equity-Gesellschaften investiert. So öffnet sich eine Anlage, die sonst professionellen Investoren vorbehalten ist, auch Privatanlegern. *Markus Städeli*

### Volatil, aber lukrativ

#### Langfristige Entwicklung von Private Equity (LPX50) und Aktien (MSCI World) im Vergleich



Quelle: LPX Group